

***Obst- und Gartenbauverein
Schwaihofen – Eugendorf***

Mitglied des Landesverbandes der Salzburger Obst- und Gartenvereine

GARTENPOST

19. Jahrgang, 2. Ausgabe

Oktober / November 2022



*Der Herbst ist
des Jahres schönstes farbiges Lächeln*
Willy Meurer

Liebe Vereinsmitglieder!

Ein ereignisreiches Jahr liegt hinter uns. Wir konnten seit der Wahl des neuen Vorstandes 2020, endlich wieder eine Jahreshauptversammlung abhalten. Es gab eine Änderung durch den Rücktritt von Obfrau Stellv. Sandra Jessner. Doris Kittl übernahm diese Position und Brigitte Weitzer unterstützt uns jetzt als Schriftführerin.

Die 20-Jahrfeier unseres Schaugartens mit dem „Tag der offenen Tür“ war ein gelungenes Fest. Die letzte Gartenpost war ganz im Zeichen dieses Ereignisses. Der Gründungsobmann Reg.-Rat Anton Herzog war Ehrengast bei unserer schönen Feier. Doch leider können wir das 70jährige Bestehen unseres Vereins 2023, dem Toni als Gründungsobmann vorstand, nicht mehr mit ihm feiern. Er ist Ende September sanft eingeschlafen.



Beim Vereinsausflug im August waren viele Gartenfreunde mit dem Bus unterwegs nach Burghausen. Den Jahresausklang sollten wir heuer auch wieder veranstalten können.

An dieser Stelle möchte ich wieder anbringen, dass wir immer gerne helfende Hände im Garten willkommen heißen. Wer sich mal als Autor für einen Beitrag in der Gartenpost versuchen möchte, ist eingeladen sich bei uns zu melden.

Ich freue mich auf ein Wiedersehen beim Jahresausklang.

Eure Schriftführerin Stv.
Roswitha Freundlinger

Einladung

für Vereinsmitglieder

Jahresausklang Gartenjahr 2022

*Mit einer Fotoschau von der 20 Jahr Feier
und diversen Aktivitäten*



***Donnerstag 10. November 2022
19:00 Uhr
Gasthof Neuhofen***

*Auf einen gemütlichen und unterhaltsamen Jahresrückblick
freut sich der Vorstand mit Obfrau Angela Lindner*

Auf die aktuellen Covid19 Regeln ist zu achten!

Rückblick „Tag der offenen Tür“

Bei herrlichem Wetter feierten wir am Sonntag, den 26. Juni 2022 im Schaugarten am Wangerweg das 20 jährige Bestehen des Gartens. Bereits Wochen vor dem Fest haben unsere GartenhelferInnen dafür gesorgt, dass die Blumen und Stauden, das Gemüse und die Kräuter sowie die Rüben- und Kartoffelbeete besonders gut gepflegt sind. Die Kräuterhexe bewachte die Kräuter, Herr und Frau Vogelscheuch taten Dienst bei den Getreidefeldern.



Unsere vielen Gäste lachten mit der Sonne um die Wette. Das „Loiharter Quintett“, die „Zwoa u Zwoa Musi“ und die Kinder Bläsergruppe sorgten für beste Stimmung.

Wir hatten viele Ehrengäste, allen voran unser Gründungsobmann Reg.-

Rat Anton Herzog, Landesobmann Josef Wesenauer, KR Bürgermeister Hans Strasser, Vizebgm Robert Bimminger und Vizebgm Eveline Bayrhamer, die uns auch musikalisch unterstützte. Unter den Gästen war auch der ehemalige Pfarrer von Eugendorf, Josef Lehenauer.

Für das leibliche Wohl sorgten sehr viele fleißige Helferinnen und Helfer: vom Aufstellen der Bänke über Essens- und Getränkeausgabe bis Kaffee und Kuchen war für alles bestens gesorgt. Heißen Leberkäse, Würstl, gekühlte Getränke sowie die Bänke haben wir von Spar Putz bezogen.



heißer Leberkäse, Würstl, gekühlte Getränke sowie die Bänke haben wir von Spar Putz bezogen.

Viele schöne Blumensträuße brachte uns Familie Pertiller. Ca. 20 Torten und Kuchen wurden von fleißigen Helferinnen gespendet.

Herr Pfarrer Josef Brandstätter spendete uns am Nachmittag einen Segen, der auch von der Musik feierlich umrahmt wurde.

Rückblick 20 Jahre Schaugarten

Rosi hat die Musik und das Kuchenbuffet perfekt organisiert. Dorli hat einen Großteil der Gesamtorganisation übernommen. Pepi hat die Brücke beim Eingang vom Parkplatz am Wangerweg verstärkt und gemeinsam mit Helfern viele Wegweiser aufgestellt, Absperungen am Parkplatz markiert, Bänke aufgestellt und vieles mehr. Markus, Emma, Gabi, Eva und Hilda waren bei der Essensausgabe. Andreas, Herbert, Adi und weitere Helfer waren für die Getränke zuständig; Rosi, Greti und einige

andere Frauen waren bei Kaffee und Kuchen. Roswitha und Gitti machten den Empfang und den Markerlverkauf.



Veronika hat eine kleine Kinderstation betreut, wo Kinder und Erwachsene gut duftende Kräuterpupperl basteln konnten. Brigitte sorgte dafür, dass der Tag in Form von Fotos festgehalten wurde. Wir möchten uns auch bei den Bauern (Pächter und Eigentümer) bedanken, dass wir einen Wiesenstreifen als Parkplatz nutzen durften.

Es war das erste große Fest, das ich als Obfrau mitorganisieren durfte und ich kann euch sagen, es war einiges mehr an Arbeit, als ich erst dachte, aber es war auch ein Vielfaches mehr an Freude, Glück und Dankbarkeit, die wir gemeinsam erfahren haben. Somit möchte ich mich bei allen Gästen für ihr Kommen und allen HelferInnen für die gute Zusammenarbeit bedanken.

Michaela Ramsauer hat eigens ein Lied für das Fest gedichtet, die erste Strophe hier als kleine Kostprobe:



Kräuterhexenlied

I bin de Hex vom Schaugarten, bei mir wochst allerhand. Viele de do arbeiten, han mit mir verwandt. A jedes Kräutl, wos do is, hod an Sinn, jo des is gwiss, drum schauts euch um ganz fein, welches Graserl deafs denn sein?

Angela Lindner



Verleihung der Urkunde:
„Natur im Garten“



20 Jahre Schaugartenfest



Vereinsausflug, Kloster Raitenhaslach



Vereinsausflug, Plättenfahrt



Vereinsausflug, Erlebnisdorf Winkelbauer



Vereinsausflug, Hildegard Kräutergarten, Mariengrotte



Neues Altes aus Dorlis Kräuterwelt

Lebenselixiere

Schon in frühen Zeiten bedienten sich Hexen und Alchemisten der Herstellung von Lebenselixiere und Heilschnäpse. Russland zum Beispiel ist bekannt für die Herstellung von wirksamen Lebenselixieren. Geheime Rezepturen, die von Generationen zu Generationen weiter gegeben wurden, sind heute der Bevölkerung bekannt. Sie haben keine komplizierten Zusammensetzungen und werden meistens als Kur zweimal im Jahr verwendet. Man entwickelt ein Gefühl, ob dieses Elixier für die eigene Gesundheit wirksam ist.

Elixiere sind kein Allheilmittel, aber bei gleichzeitiger gesunder Lebensführung profitiert man durch die Reinigung des Körpers, Aktivierung der Selbstheilungskräfte und der Prophylaxe. Diese Rezepturen beinhalten Knoblauch, Kren, Honig usw. für Diabetiker (wegen Zuckergehalt) nicht geeignet.

Tee bei Arteriosklerose und Demenz

Zutaten:

Eine Handvoll ungespritzter Knoblauchschaln,
ca. 250ml kochendes Wasser



Zubereitung: Das heiße Wasser über die Knoblauchschaln gießen und 20 min. ziehen lassen. Die Knoblauchschaln abseihen und lauwarm 20 Tage im Monat trinken. Danach eine 10-tägige Pause einlegen. Ab dem 40sten Lebensjahr kann man den Tee lebenslang trinken.

Rezept für ein Verjüngungselixier

Dieses Rezept soll effektiv gegen Übergewicht, Atembeschwerden und Reinigung von Lymphe, Gefäße und Blut sein. Daraus resultiert die Aktivität und Beweglichkeit des Körpers. Eine sehr gute Verjüngungskur für den Körper.

Neues Altes aus Dorlis Kräuterwelt

Zutaten: 1kg Knollensellerie, 10 dag Knoblauch, 10 dag Krenwurzeln, 2 Bio Zitronen, 10 dag Honig

Zubereitung: Krenwurzeln, Knoblauch und Zitronen mit dem Fleischwolf zerkleinern und dem Honig vermischen. In ein Glas geben und mit einem Mulltuch abdecken. Zwölf Stunden an einem warmen Ort (ca. 28°-30°) aufbewahren. Danach an einem kühlen Ort (13°-16°) drei Tage lagern. Nach drei Tagen die Flüssigkeit abseihen und im Kühlschrank aufbewahren.

Die Dosierung wäre 3mal täglich 30min vor dem Essen.

Das Heidelberger Kräuterpulver

Ich möchte euch ein Kräuterpulver vorstellen, die Bertram von Heidelberg, hervorgerufen durch seine Krankheit, kreierte hat. Durch die Zusammensetzung der sieben Bitterkräuter wird der Stoffwechsel aktiviert, Leber und Niere entlastet, wirkt schleimlösend, entgiftend und blutreinigend. Bitterstoffe sind ein wichtiger Bestandteil unseres Organismus. Viele von uns haben zu wenig Bitterstoffe, da sie in der modernen Ernährung und Züchtung entzogen wird.

Zutaten: 40g Wermut, 40g Schafgarbe, 50g Wacholder, 40g Anis, 50g Fenchel, 50g Kümmel, 75g Bibernelnswurzel.

Die getrockneten Kräuter mörsern und pulverisieren. In einem verschlossenen Glas dunkel aufbewahren.

Zubereitung: Als Tee nimmt man einen halben Teelöffel Pulver und gießt mit heißem Wasser auf. Getrunken wird es mit dem Pulver. 1-2 Tassen täglich.

Morgens (nüchtern) und abends (vor dem Schlafengehen) eine Messerspitze oder einen halben Teelöffel in den Mund nehmen, gut einspeicheln und etwas länger auf der Zunge lassen. Durch gutes Einspeicheln wird eine positive Wirkung erzielt.

Danach tut ein Gläschen Wasser gut.

Doris Kittl, Dipl. TEH Praktikerin

Diese Kräuter werden in der Volksheilkunde verwendet und können keinen Arzt ersetzen. Literaturverweise: Natur & heilen

Vereinsausflug

Tagesausflug nach Raitenhaslach



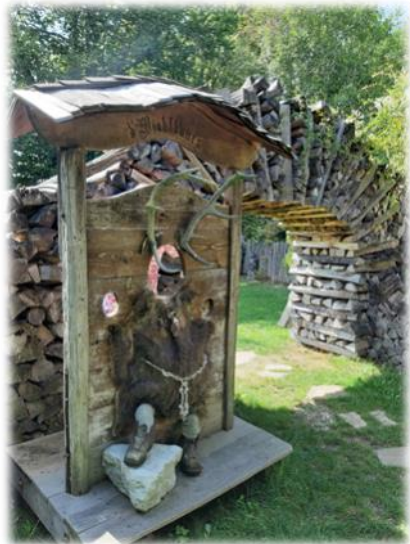
„Wenn Englein reisen, wird sich das Wetter weisen“. Den einzigen schönen Tag der Woche hatten wir bei unserem Ausflug zur Klosterkirche nach Raitenhaslach. Dort angekommen, erzählte uns eine Fremdenführerin die Geschichte und die Herkunft der prunkvollen Ausstattung des Klosters.



Gestärkt durch das Mittagessen, eingenommen im Kloster-gasthof, ging es weiter zur Plättenfahrt auf der Salzach. Es war eine schöne Fahrt, begleitet von zwei Bootsführern.



Lois, unser Busfahrer, holte uns bei der Ausstiegsstelle ab und brachte uns in das Erlebnisdorf Winklbauer in Asten.



Vereinsausflug



Nach Kaffee und Kuchen besuchten wir noch den „Hildegard von Bingen Garten“ in Kirchberg. Herr Hönegger empfing uns sehr herzlich und erzählte uns über Kräuter und deren Heilkraft. Ich habe mich sehr gefreut, dass der Tagesausflug so gut angenommen wurde und würde mich freuen, wenn wir uns beim nächsten Ausflug wieder sehen.

Alles Liebe, Obfrau Stv. Doris Kittl

Ortsmeisterschaft im Stockschießen

Am Sonntag, dem 16. Oktober, fand die jährliche Ortsmeisterschaft, veranstaltet vom Eisschützenverein Neuhofen, statt.

Es waren neun „Moarschaften“ am Start.

Die Gruppe die im Namen des Obst und Gartenbauvereins gestartet ist, hat den dritten Platz belegt. Wir gratulieren recht herzlich!



Neues, Terminvorschau & Informationen



Jahresausklang

Donnerstag, 10. November 2022

19:00 Uhr Gasthof Neuhofen



Adventmarkt Eugendorf

Freitag bis Sonntag, 2. bis 4. Dezember 2022

Du findest uns im Vorraum
der VS Turnhalle

Herzlichen Dank an alle Mitglieder, die ihren Mitgliedsbeitrag für 2022 bereits eingezahlt haben. Einige Beiträge sind leider noch ausständig.

Bitte um Einzahlung auf unser Vereinskonto:

Volksbank Eugendorf, IBAN: AT68 4501 0000 7111 1827

Der Mitgliedsbeitrag beträgt für:

Einzelmitgliedschaft € 13,- / für Paare € 20,

Zum Gedenken



Gründungsobmann Herr Reg.-Rat Anton Herzog ist 94jährig verstorben.

Herausgeber: Obst- und Gartenbauverein
Schwaighofen-Eugendorf ZVR. 268734227, für
den Inhalt verantwortlich: Angela Lindner. Layout:
Roswitha Freundlinger. Foto & Grafiken: OGV /
Pixabay. Fotos, die im Schaugarten und bei Ver-
einsveranstaltungen entstehen, können veröffent-
licht werden. Es besteht jederzeit die Möglichkeit
(schriftlich bei der Obfrau), Einspruch gegen eine
Verwendung zu erheben. Bankverbindung: Volks-
bank Eugendorf, IBAN: AT68 4501 0000 71111827
eugendorfogv@gmail.com
www.bluehendes-salzburg.at/eugendorf